

# Pfarrbrief

Nr. 51/2018 - 5 / 2019

St. Peter u. Paul Burbach  
mit St. Markus Marxzell  
St. Josef Pfaffenrot  
St. Maria Schielberg mit Langenalb



4. Adventssonntag - 4. Sonntag im Jahreskreis

22. Dez. 2018 – 05. Febr. 2019



## Weihnachten 2018

*„Und das Wort ist Fleisch geworden ...“*

Alles beginnt damit, dass Menschen hinhören, auf Gottes Wort hören und dadurch Gott entdecken.

Durchgehend sprechen die Heiligen Schriften des Volkes Israels und der Christen von Menschen, die auf Gott gehört haben: Mose, Abraham, Ruth, David, Jeremia, Baruch, Maria, Josef, Simeon, Hanna, Matthäus, Magdalena, Augustinus, Franz v. Assisi, Hildegard, Ursula ... und dann: Du und ich.

Der Blick auf die Krippe ist uns alle Jahre wieder mehr als vertraut. Mit dem Bild auf der ersten Seite möchte ich Ihren Blick auf unsere Bibel lenken, möchte Sie ermutigen, wieder einmal das dicke Buch aufzuschlagen.

In den 80 igern kam während meiner Studienzeit aus Südafrika eine Methode, die Bibel zu lesen, und nach 2000 auch von den Philippinen: das „Bibel-teilen“ \*. Eine Möglichkeit, mit den Worten der Heiligen Schrift vertrauter zu werden, wie es in unserer SE und auch im Dekanat schon geübt worden ist.

Schauen Sie also in das Buch der Bücher und entdecken Sie – wie Maria und Josef - darin unseren Gott, wie Jesus ihn verkündet hat.

Ich wünsche im Namen des Seelsorgeteam ein gesegnetes  
Weihnachtsfest

Ihr



Pfr. Peter Konetschny

\* (<https://de.wikipedia.org/wiki/Bibel-Teilen>)

## Hauskommunion

Viele von Ihnen sind Sonntag für Sonntag in die Kirche gegangen und haben mit der versammelten Kirche Eucharistie gefeiert und sind zur Kommunion gegangen. Und plötzlich geht das nicht mehr: eine Krankheit, das Alter – sie machen viele liebgewordenen Dinge unmöglich; auch den Gang zur Kirche.

Wer weiterhin im Kontakt mit der feiernden Gemeinde am Sonntag bleiben möchte, kann sich bei mir und unseren Kommunionhelfern melden. Vielleicht ist ja Weihnachten so ein geschickter Zeitpunkt wieder den Kontakt zur Gemeinschaft aufzunehmen.

Peter Konetschny      direkt 07248 / 9359511      oder pfarrer@se-marxzell.de  
und Pfarramt:                      07248 / 9359510

---

## UNSERE GOTTESDIENSTE

---

**Bu** = Burbach; **Fr** = Frauenalb; **La** = Langenalb; **Ma** = Marxzell; **Pf** = Pfaffenrot; **Sc** = Schielberg  
**St** = Diakon Stengel; **Ha** = Gemeindeferentin. M. Hable

---

### Gebetsanliegen des Hl. Vaters im Monat Januar 2019:

---

Dass junge Menschen, allen voran die in Lateinamerika, Marias Beispiel folgen und auf Gottes Ruf antworten, indem sie die Freude des Evangeliums in die Welt hinaustragen.

---

### 4. Adventssonntag

---

#### **Sa. 22. Dezember 2018:**

Bu 18:00 Eucharistiefeier (Pfr. Konetschny)

#### **So. 23. Dezember 2018:**

Sc 9:00 Eucharistiefeier (Pfr. Konetschny)

Pf 10:30 Eucharistiefeier (Pfr. Konetschny)

#### **Mo. 24. Dezember 2018:**

Sc 14:30 Kinderkrippenfeier (Gem.ref in Maria Hable)

Bu 16:00 Kinderkrippenfeier (Frau Max)

Bu 23:58 Christmette (Pfr. Konetschny)

#### **Di. 25. Dezember 2018:**

Pf 9:00 Eucharistiefeier zum Hochfest der Geburt unseres Herrn (Pfr. Konetschny)  
mit uns feiert der Kirchenchor

Sc 10:30 Eucharistiefeier zum Hochfest der Geburt unseres Herrn (Pfr. Konetschny)  
mit uns feiert der Kirchenchor

#### **Mi. 26. Dezember 2018:**

Bu 9:00 Eucharistiefeier (Pfr. Konetschny) , mit uns feiert der Gesangverein  
Eintracht Burbach

#### **Fr. 28. Dezember 2018:**

Pf 18:30 Eucharistische Anbetung

---

### Fest der heiligen Familie

---

#### **So. 30. Dezember 2018:**

Pf 9:00 Eucharistiefeier (Pfr. Konetschny)

Bu 10:30 Eucharistiefeier mit Taufe und mit Aussendung der Sternsinger (Pfr.  
Konetschny)

#### **Mo. 31. Dezember 2018:**

Sc 18:00 Wortgottesfeier zum Jahresabschluss (Pfr. Konetschny)

**Di. 01. Januar 2019:**

Bu 10:30 Eucharistiefeier (Pfr. Konetschny)

**Do. 03. Januar 2019:**

Pf 18:00 Gebetstag um geistliche Berufungen

Sc 18:00 Gebetstag um geistliche Berufungen

**Fr. 04. Januar 2019:**

Pf 18:30 Eucharistische Anbetung

---

**Erscheinung des Herrn**

Afrika-Kollekte für die Katechetenusbildung in Afrika

---

**Sa. 05. Januar 2019:**

Sc 18:00 Eucharistiefeier zum Hochfest Erscheinung des Herrn mit Aussendung der Sternsinger (Pfr. Konetschny)

**So. 06. Januar 2019:**

Pf 9:00 Eucharistiefeier zum Hochfest Erscheinung des Herrn mit Aussendung der Sternsinger (Pfr. Konetschny)

Ma 10:30 Eucharistiefeier (Pfr. Konetschny)

**Di. 08. Januar 2019:**

Fr 9:30 Eucharistiefeier in Frauenalb (Pfr. Konetschny) im Pflegeheim

Ma 10:00 Wortgottesfeier (Frau Schwab) im Haus Albtal

**Mi. 09. Januar 2019:**

Sc 8:00 Eucharistiefeier (Pfr. Konetschny)

**Do. 10. Januar 2019:**

Bu 8:30 Eucharistiefeier (Pfr. Konetschny)

**Fr. 11. Januar 2019:**

Pf 18:30 Eucharistische Anbetung

---

**Taufe des Herrn**

---

**Sa. 12. Januar 2019:**

Pf 18:00 Eucharistiefeier (Pfr. Konetschny)

**So. 13. Januar 2019:**

Bu 9:00 Eucharistiefeier (Pfr. Konetschny)

Sc 10:30 Eucharistiefeier mitgestaltet von den Freunde-Jesu (Pfr. Konetschny)

**Fr. 18. Januar 2019:**

Pf 18:30 Eucharistische Anbetung

---

## 2. Sonntag im Jahreskreis

---

### **Sa. 19. Januar 2019:**

La 18:00 Eucharistiefeier (Pfr. Konetschny) in der Marienkirche

### **So. 20. Januar 2019:**

Sc 9:00 Evang. Gottesdienst im Pfarrer-Emil-Krämer-Haus (Pfarrer Dettling)

Sc 9:00 Eucharistiefeier (Pfr. Konetschny)

Pf 10:30 Eucharistiefeier mit Taufe (Pfr. Konetschny)

### **Di. 22. Januar 2019:**

Pf 8:00 Laudes (Pfr. Konetschny)

### **Mi. 23. Januar 2019:**

Sc 8:00 Laudes (Pfr. Konetschny)

### **Do. 24. Januar 2019:**

Bu 8:30 Laudes (Pfr. Konetschny)

Sc 11:45 Ökum. Schüलगottesdienst (Pfr. Konetschny)

### **Fr. 25. Januar 2019:**

Pf 7:45 Ökum. Schüलगottesdienst (Pfarrer Dettling)

Bu 9:35 Ökum. Gottesdienst Schüलगottesdienst (Gem.ref in Maria Hable)

---

## 3. Sonntag im Jahreskreis

---

### **Sa. 26. Januar 2019:**

Sc 18:00 Eucharistiefeier (Pfr. Konetschny)

### **So. 27. Januar 2019:**

Pf 9:00 Eucharistiefeier zu Beginn der spirituellen Sonntagswanderung; unsere evangelischen Glaubensgeschwister sind herzlich eingeladen. (Pfr. Konetschny)

Bu 10:30 Ökum. Gottesdienst zum Abschluss der Bibelwoche (Pfr. Konetschny)

### **Di. 29. Januar 2019:**

Pf 8:00 Eucharistiefeier (Pfr. Konetschny)

### **Mi. 30. Januar 2019:**

Sc 8:00 Eucharistiefeier (Pfr. Konetschny)

### **Do. 31. Januar 2019:**

Bu 8:30 Eucharistiefeier (Pfr. Konetschny)

### **Fr. 01. Februar 2019:**

Pf 18:30 Eucharistische Anbetung

---

## Hi. Ansgar

---

### **Sa. 02. Februar 2019:**

Pf 18:00 Eucharistiefeier (Pfr. Konetschny)  
mit Blasiussegen

### **So. 03. Februar 2019:**

Bu 9:00 Eucharistiefeier (Pfr. Konetschny)  
mit Blasiussegen

Ma 10:30 Eucharistiefeier (Pfr. Konetschny)  
mit Blasiussegen

---

## Treffen und Infos aus den Pfarreien

---

### **Urlaub von Gemeindereferentin Maria Hable:**

27.12. 2018 – 06.01.2019

### **Freunde-Jesu**

Vorbereitung Gottesdienst am 13. Januar

Dienstag, 08. Januar 2019 um 19:30 Uhr im Pfarrer-Emil-Krämer-Haus in Schielberg

### **Spirituelle Sonntagswanderung von Pfaffenrot zur Schwanner Warte.**

Sonntag, 27. Januar 2019 um 9:00 Uhr (s. genaue Beschreibung)

### **Freunde-Jesu**

Vorbereitung Gottesdienst 10. Februar

Dienstag, 29. Januar 2019 um 19:30 Uhr im Saal Kindergarten in Burbach

### **Elternabend Erstkommunion**

Dienstag, 29. Januar 2019 um 20:00 Uhr im Pfarrer-Emil-Krämer-Haus in Schielberg

### **Liturgiekreis**

Donnerstag, 31. Januar 2019 um 19:30 Uhr im Pfarrer-Emil-Krämer-Haus in Schielberg

## **Weltgebetstag der Frauen 2019 – christliche Frauen weltweit beten miteinander**

Seit inzwischen 130 Jahren beten christliche Frauen am ersten Freitag im März rund um den Globus herum. Sie machen sich für die Rechte von Frauen und Mädchen in Kirche und Gesellschaft stark.

2019 feiern wir den Weltgebetstag in Langenalb. Das erste Vorbereitungstreffen findet in der „Scheune“, Pforzheimer Straße 31, Ettlingen am **Dienstag, 15. Januar von 17-20 Uhr** statt. Die

weiteren Vorbereitungstreffen finden nach Absprache in Langenalb statt. Wer gerne mit vorbereiten möchte, meldet sich bei Maria Hable, Tel.: (0 72 48) 92 47 03 oder per Email: [maria.hable@se-marxzell.de](mailto:maria.hable@se-marxzell.de)

Kommt, alles ist bereit!

**Weltgebetstag**

Slowenien,

Freitag,

01.03.2019

Es ist  
noch  
Platz!



## **Spirituelle Sonntagswanderung**

Ein neues Jahr liegt vor uns. Was mag es uns bringen?

Herzlich lade ich Sie zu einer spirituellen Sonntagswanderung ein. Dabei können wir anhand des Predigers Kohelet über unsere Erwartungen, Hoffnungen oder Ängste ins Gespräch kommen.

Datum: **Sonntag, 27. Januar 2019**. Wir beginnen mit dem Sonntagsgottesdienst in St. Josef, Pfaffenrot um 9 Uhr.

Zwischenstop in Langenalb. Hier sind wir zu einem kleinen Pilgervesper eingeladen.

Ziel: Restaurant Zauberberg, Straubenhardt.

Die Kosten der Einkehr im Zauberberg trägt jeder selbst.

Rückkehr nach Pfaffenrot mit zuvor bereitgestellten Fahrzeugen gegen 17 Uhr.

Die Strecke beträgt ca. 9 Kilometer

Bitte melden Sie sich bis Sonntag, 20. Januar 2019 an.

Email: [maria.hable@se-marxzell.de](mailto:maria.hable@se-marxzell.de); Tel: (0 72 48) 92 47 03

Maria Hable, Gemeindereferentin



## **Kirche verändert sich**

Am 16. Oktober haben wir, Pfarrer Peter Konetschny, Pfarrgemeinderatsvorsitzender Werner Stoll und Gemeindefereferentin Maria Hable, mit 16 anderen Personen aus zwei Diözesen, unsere Reise auf die Philippinen gestartet. Es war eine Exposure Reise. Exposure bedeutet in diesem Zusammenhang: Sich etwas aussetzen.

Was oder wem haben wir uns ausgesetzt? Was haben wir erlebt? Verkürzt gesagt haben wir Menschen erlebt, die sich miteinander über das, was sie glauben, austauschen und es in ihrem Alltag umsetzen. Zusammen haben sie ein Zukunftsbild für ihre Gemeinschaft entwickelt. Durch ihr gelebtes Christsein, kann jeder und jede seiner, ihrer Begabung entsprechend, dieses immer mehr Wirklichkeit werden lassen. Glaube, Religion ist hier keine Privatsache oder fristet ein Nischendasein. Normalerweise wäre nun die Aufgabenstellung klar: Wie können wir auch hier die Menschen vermehrt für Gottes befreiende Botschaft begeistern?

Aber auf den Philippinen haben wir ebenfalls gelernt: Die Menschen fragen. Und das, ohne schon vorher zu meinen, die Antworten zu kennen. Das heißt dann im Folgeschluss: Sie, die Menschen der Seelsorgeeinheit, zu fragen: Was ist Ihnen wichtig? Was treibt Sie um? Oder auch: Was würden Sie gerne verändern wollen, wenn Sie die Möglichkeit dazu hätten?

Auch dies ist Teil einer partizipatorischen Kirche. Einer Kirche mit Teilhabe, in der sich mehr Menschen wiederfinden können, als es bisher möglich war.

Für das Philippinen Team

Maria Hable

## **Ökumenische Bibelwoche 2019**

In der Ökumenischen Bibelwoche Jahres dreht sich alles um den Philipperbrief des Paulus. Dieser Bericht besticht durch seine Themenvielfalt: Verfolgung und Freude, Liebe und Gemeinschaft, christliche Gesinnung, Furcht und Vertrauen, Geben und Nehmen, irdisches Wirken und himmlische Heimat. Unter dem Titel „Mit Paulus glauben“ lädt die Bibelwoche zu einer Reise durch den Philipperbrief ein, und zeigt eine sehr persönliche und emotionale Seite seines Verfassers auf – der alte „Haudegen“ Paulus lässt sich darin tief ins eigene Herz blicken!

### **Wir laden zu folgenden Terminen ein:**

Montag, den 21.01.2019 im Pfr-Emil-Krämer-Haus in Schielberg (Pfr. Konetschny)

Dienstag, den 22.01.2019 im Gemeindehaus Langenalb (Pfr. Dettling)

Donnerstag, den 24.01.2019 Im Josefsaal Pfaffenrot (Gem.ref'in Maria Hable)

Freitag, den 25.02.2019 in Burbach (Pfr. Baumann)



## Mit der Seelsorgeeinheit Marxzell auf den Spuren Jesu – oder auch Abenteuer in ein „unbekanntes“ Land...

Anfang Oktober machten wir uns auf den Weg von Frankfurt nach Tel Aviv ins Heilige Land.

Unsere 10-tägigen Rundreise startete in Haifa am Meer, ging über Nazareth, zum See Gennesaret, entlang des Jordangrabens bis hin zum Toten Meer und anschließend nach Betlehem und Jerusalem.



Wir besichtigten geschichtliche Stätten, wie die Felsenfestung von Masada. Dieser Ort war Schauplatz des jüdischen Aufstands gegen Rom im Jahre 73. Von diesem Plateau hoch über der Wüste hatten wir einen tollen Blick über das Tote Meer. Ein Bad im hochprozentigen Salzwasser ließen wir uns natürlich nicht entgehen.

Besondere Höhepunkte unserer Pilgerreise waren die Wirkungsstätten Jesu, wie zum Beispiel der Berg der Seligpreisung am See Gennesaret, wo Jesus die Bergpredigt hielt oder auch Kafarnaum, der Stadt „wo Jesus wohnte“. Wir kamen auch zur Taufstelle Jesu am Jordan sowie nach Jericho, wo wir per Seilbahn den Berg der Versuchung erreichten.

In Jerusalem wurden wir überwältigt von vielen Heiligen Stätten, wie der Ölberg, der Via Dolorosa, der Grabeskirche, der Klagemauer und dem Tempelplatz mit dem beeindruckenden Felsendom. Die Berührung des Silbersterns in der Geburtsbasilika in Betlehem war ebenfalls ein besonderes Highlight.

Durch unsere täglichen geistlichen Impulse und unseren ganz außergewöhnlichen Gottesdienst mitten in der Wüste wurde für uns die Bibel lebendig.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön unserem Pfarrer Peter Konetschny für die lebendige Begleitung und unserem Reiseleiter, Herrn Karl-H. Richstein, für die engagierte und professionelle Reiseleitung.

Unsere Reise war überwältigend, insbesondere auch durch unsere tolle und harmonische 25-köpfige Reisegruppe von jung bis alt.

Isabell Borne und Birgit Mohr

## Glockenguss der gespendeten Glocke für Sankt Markus

**Fest gemauert in der Erden, steht die Form, aus Lehm gebrannt. Heute muss die Glocke werden Frisch, Gesellen! seydt zur Hand.**

Ganz im Sinne von Schillers Glocke waren 50 Personen aus der Seelsorgeeinheit Marxzell gemeinsam mit dem Spender der Glocke, Herr Josef Benz aus Pfaffenrot, am Freitag den 09. November mit dem Bus auf dem Weg zu Glockengießerei Bachert nach Neunkirchen unterwegs.

Nach einem Zwischenstopp zum Mittagessen, ging es dann zum eigentlichen Zweck dieser Fahrt, dem werden der Glocke.

Dort wurden wir von der Geschäftsführerin Frau Bachert empfangen, die ob der großen Zahl Interessierter doch etwas überrascht war. Nach der Begrüßung und einer kurzen Einweisung zum Verhalten in der Werkstatt ging es dann direkt vor Ort, das Gussmaterial hatte schon die notwendige Temperatur von 1.100 Grad erreicht, die Glockengießer standen mit Ihrer Ausrüstung für den Guss bereit.

**Von der Stirne heiß, Rinnen muss der Schweiß. Soll das Werk den Meister loben! Doch der Segen kommt von oben.**

Nach einem Segensgebet von Pfarrer Konetschny begannen die Arbeiter mit dem Befüllen der Glockenform, während Frau Bachert immer wieder Erklärungen zu den einzelnen Arbeitsschritten gab. Alle Teilnehmenden standen angespannt und staunend dabei, während sich die Glockenform mit dem heißen Metall füllte und am Ende, quasi als Höhepunkt, die Abbrandflamme aus der Form schoss.

Nach den Fürbitten, dem gemeinsamen „Vater unser“ Gebet und dem Loblied „Großer Gott wir loben dich“ an unseren himmlischen Vater überließen wir dann die Glocke sich selbst; sie muss etwa eine Woche abkühlen und fest werden, ehe sie dann von der Form befreit und auf Ihren Klang getestet werden kann.



Danach ging es bei dem schönen Wetter nach draußen, wo uns Frau Bachert bei Kaffee und Gebäck in die Prozesse und Geheimnisse der Glockengießerkunst einführte. Dabei waren sicherlich zwei Dinge für die Teilnehmer überraschend:

Die Art und Weise der Glockenherstellung hat sich seit Jahrhunderten nicht verändert und das Material für die Form auch nicht (Lehm, Streu, Pferdemit und Rindertalg für die Form) sowie die richtige Zusammensetzung des Gussmaterials.

Danach ging es dann mit den Eindrücken dieses wunderschönen Tages wieder nach Hause.

An dieser Stelle möchten wir uns nochmals für die Glockenspende bei Herr Josef Benz bedanken, der es damit möglich macht das Geläute in Sankt Markus zu vervollständigen und den beiden Pfarrsekretärinnen Frau Mohr und Frau Kunz für die reibungslose Organisation der Ausfahrt.

Für den Pfarrgemeinderat, Werner Stoll

## **Glaubensseminar: Eucharistiefeier**

Frage 100 Katholiken,  
was das Wichtigste ist in der Kirche;  
sie werden antworten: die Messe.

Frage 100 Katholiken,  
was das Wichtigste ist in der Messe;  
sie werden antworten: die Wandlung.

Sage 100 Katholiken, dass das Wichtigste in der Kirche die Wandlung ist.  
Sie werden empört sein:

Nein, alles soll bleiben wie es ist!

*Lothar Zenetti*

Was steckt hinter der Messe, wie ist sie zu verstehen, wie zu feiern? Was sind die Möglichkeiten dieser Feier?

Ich lade ein zu einem Glaubensseminar 2019 am 28.Jan./ 4./ 11./ 18./ 25. Febr.  
11./18. März. Einladungsflyer liegen ab den Weihnachtsfeiertagen in den Kirchen  
aus.

Peter Konetschny

## Neue Öffnungszeiten der Pfarrbüros ab Januar 2019:

Burbach: Do. 15:30 – 17:30 Uhr und nach tel. Vereinbarung  
Pfaffenrot: Di. 15:30 – 17:30 Uhr und nach tel. Vereinbarung  
Schielberg: Di. 9:30 – 11:00, Mi. 15:30 – 17:30 Uhr, Do. 9:30 – 11:00 Uhr  
und nach tel. Vereinbarung

## Sternsinger-Aktion 2019

Auch im Jahr 2019 sind wieder die Sternsinger in unserer Gemeinde unterwegs. Mädchen und Jungen kommen als die Heiligen Drei Könige zu Ihnen. Die diesjährige Aktion Dreikönigssingen steht unter dem Motto „Segen bringen, Segen sein. Wir gehören zusammen – in Peru und weltweit!“ Unsere Sternsinger freuen sich auf einen Besuch bei Ihnen und danken Ihnen schon jetzt herzlich für die freundliche Aufnahme.



In Burbach kommen die Sternsinger bereits am Samstag, den 05. Januar. In den anderen Ortsteilen am Sonntag, den 06. Januar 2019.

In Langenalb und Marxzell können die Sternsinger nicht in jedes Haus kommen. Wenn Sie den Besuch der Sternsinger wünschen, so melden Sie sich bitte telefonisch beim Pfarrbüro in Schielberg (Tel: 07248-9359510 - gerne auch auf den AB mit Namen und Adresse) oder per Email: [st.maria@se-marxzell.de](mailto:st.maria@se-marxzell.de) an.

Nachrichten werden bis einschl. 02.01.2019 berücksichtigt.

In Langenalb können Sie sich auch direkt an Frau Siller (Tel: 07248-933978) wenden, die dieses Jahr die Organisation dort übernimmt.

## Ministranten St. Josef Pfaffenrot

Wie jedes Jahr laden die Ministranten Pfaffenrot alle zu einem besinnlichen Weihnachtstreffen am 24.12. ab 13:00 Uhr auf dem Rathausplatz Pfaffenrot ein.

## Neue Regelung bei Geburtstagen

In der Sitzung vom 21.11.2018 hat der Pfarrgemeinderat beschlossen, die Besuchsdienste für Geburtstagsjubiläen zu verändern. Bisher gab es in der Seelsorgeeinheit unterschiedliche Regelungen, die Geburtstage von Mitgliedern der Kirchengemeinde zu besuchen. Im Zuge der Stärkung der Gemeinschaft der Seelsorgeeinheit möchten wir ab 2019 alle Jubilare eines Quartals zu einem gemeinsamen Nachmittag einladen. Der Pfarrgemeinderat freut sich über eine Unterstützung bei der Umsetzung dieses Projekts. Interessierte können sich gerne unter der Mailadresse [pgr@se-marxzell.de](mailto:pgr@se-marxzell.de) oder im Pfarrbüro melden.

## Altenwerk St. Maria, Schielberg



Wir treffen uns dienstags um 15:00 Uhr im Pfarrer Emil-Krämer Haus

Programminfo:

Am 08.01.: Wir starten ins Neue Altenwerksjahr 2019

Am 22.01.: Innehalten und ausruhen

## Jubelhochzeiten

Sind Sie in der glücklichen Lage, im nächsten Jahr Ihre Goldene oder gar Diamantene Hochzeit zu feiern? Dazu können wir Sie schon heute beglückwünschen.

Sie haben sicherlich auch schon von dem neuen Datenschutzgesetz gehört. Wir dürfen Ihre Daten ohne Ihr Einverständnis nicht veröffentlichen.

Wenn Sie Ihr Fest gerne mit uns in der Kirche feiern möchten, dann vereinbaren Sie bitte rechtzeitig einen Termin, damit wir den Gottesdienst vorbereiten können.

Und wenn Sie gerne einen Besuch von einem Mitglied des Pfarrgemeinderates bei Ihnen zu Hause wünschen, dann werden Sie bitte von sich aus aktiv und rufen einfach in einem unserer Pfarrbüros an.

Ein **Dankeschön** den Teams  
Kirchenreinigung

Wenn wir uns zur Feier der Eucharistie versammeln dann hören wir im 4. Hochgebet.  
*Herr, gedenke aller, für deren Heil wir beten*

*Wir bitten dich für unsern Papst, unsern Bischof ... für unsere Priester und Diakone  
und für alle, die zum Dienst in der Kirche bestellt sind ...*

In der letzten Novemberwoche haben wir 17 Frauen aus allen unseren Pfarreien verabschiedet, die Monat für Monat die Kirche geputzt haben, damit wir in eine wohlbestellte Kirche kommen können, um zu feiern. All die Jahre haben sie uns auf diese Weise gedient, deshalb haben wir sie ins *Cafe LoLa* eingeladen, damit sie einmal bedient wurden.

In Schielberg hat nun das komplette Team aufgehört, in den anderen Pfarreien haben nur einzelne Frauen aus dem Team aufgehört. Wir suchen nun Gemeindemitglieder\*innen, die diesen Dienst neu übernehmen und sich als Verantwortliche, Kümmerer und Kümmerinnen für unsere Kirche zeigen.

## Freiburg ... Rom ... **Schielberg!**

Nachdem wir mit unserer Musik dieses Jahr viel herumgekommen sind, freut es uns umso mehr, unser musikalisches Programm in Form eines Konzertes am Samstagabend, 2. Februar, auch erstmalig ins heimische Albtal zu bringen.

Unter dem Konzertmotto „Suche Frieden!“ möchten wir den Abend mit allen zu einem wirkenden Erlebnis werden lassen, die mit uns die Begeisterung für handgemachte Bandklänge mit anregenden Texten über Friede, den Glauben und die Suche nach dem eigenen Weg teilen; und mit allen, die sich noch davon begeistern lassen möchten!

Drei Dinge können wir gemäß unserem Mehrjahresvorsatz auch schon heute versprechen: Es wird jung. Es wird würzig. Es wird laut!

*Daniel Pabst, condimento*

(Flyer s. Rückseite)



### **Kirchenreinigung in St. Josef Pfaffenrot**

Am Dienstag, den 08.01.2019 und 06.02.2019 wird um 9:00 die Kirche gereinigt.

## *Sonntags-Frühschoppen*

nach dem 9:00 Uhr Gottesdienst im Pfarrer-Emil-Krämer-Haus erstmals am  
**20. Januar 2019**

Jeder ist gern gesehen:  ob Mann oder Frau

ob alt, ob jung

ob Kirchgänger, ob Kirchenabstinenzler

ob katholisch, andersgläubig oder zweifelnd

Angeboten wird:

Bier  Wein  Wasser

aber auch Kaffee  und zu Allem etwas zum Knabbern.

*Herzlich willkommen* in St. Maria Schielberg

Die Frühschoppenwirte: Martin Reichert + Klaus Schweitzer

<b>Kollektenergebnisse der gesamten Seelsorgeeinheit vom 01.11.2017 - 30.10.2018</b>		
Kollekte für die Priesterausbildung		10,84 €
Diaspora-Kollekte		682,00 €
Adveniat-Kollekte		5.119,61 €
Weltmission der Kinder		525,28 €
Gabe der Gefirmten		680,00 €
Opfer an der Krippe		200,69 €
Afrika-Kollekte		263,01 €
Sternsingeraktion		11.311,83 €
Misereor-Kollekte		2.189,93 €
Kollekte für das Heilige Land		571,24 €
Gabe der Erstkommunikanten		390,00 €
Kollekte für den Katholikentag		273,15 €
Renovabis-Kollekte		767,18 €
kollekte für den Heiligen Vater		194,35 €
Welttag der Kommunikationsmittel		69,21 €
Große Caritaskollekte		1.102,92 €
Caitas Haussammlung		1.125,00 €
Missio-Kollekte		600,17 €
<b>Summe:</b>		<b>26.076,41 €</b>
<b>Spenden vom 01.11.2017 - 30.10.2018:</b>		
die in unserer Seelsorgeeinheit verbleiben		<b>14.795,96 €</b>

### **Statistik 2018** (bis 22.11.2018)

In unserer Seelsorgeeinheit:

Taufen	17
Trauungen	3
Sterbefälle	22
Erstkommunionkinder	21
Firmanden	0

## Weitere Informationen

### Regionale Beratungsgespräche des Erzbischöflichen Offizialats

das Erzbischöfliche Offizialat bietet im ersten Halbjahr 2019 wieder regionale Beratungsgespräche an für Menschen, welche die kirchenrechtliche Gültigkeit einer gescheiterten Ehe überprüfen lassen möchten.

Folgende regionale Termine werden angeboten:

- Heidelberg, Pfarramt Hl. Geist, Merianstraße 2:  
28. März 2019 und 14. Mai 2019, jeweils ab 10.30 Uhr;
- Karlsruhe, Pfarramt St. Stephan, Erbprinzenstraße 14:  
13. Februar 2019, 10. April 2019 und 28. Juni 2019, jeweils ab 9.30 Uhr;
- Mannheim, Haus der katholischen Kirche, F 2:  
26. Februar 2019 und 30. April 2019, jeweils ab 10.00 Uhr;
- Radolfzell, Münsterpfarramt, Marktplatz 7:  
2. April 2019, ab 10.30 Uhr.

Zu diesen Gesprächen ist unbedingt eine Terminvereinbarung erforderlich unter der Telefonnummer 0761/38 92 76 11; unter dieser Nummer sind auch Rückfragen möglich.

Sämtliche Termine finden Sie auch auf der Homepage unter

<http://www.ebfr.de/html/offizialat.html> (*Regionale Beratungsgespräche*).

Darüber hinaus können auch zu anderen Zeiten Gesprächstermine direkt am Offizialat in Freiburg vereinbart werden.

### Dankeschön allen Konzertbesuchern des Hautnahkonzerts:

Am 24.11.2018 fand das erste Hautnahkonzert des Vokalensembles „Carmina Mundi“ in Burbach statt. Judith Ochs, die Inhaberin des Café Lola am Windeck in Burbach, stellte ihr Café für diesen grandiosen Hörgenuss zur Verfügung. Das Vokalensemble, das aus Sängerinnen aus verschiedenen Gemeinden am Rhein entlang zusammengesetzt ist, bot mit seinem internationalen Repertoire und hochkarätigen Solostimmen eine wunderbare Einstimmung auf die Adventszeit. Anstelle von Honorar bat das Vokalensemble um Gabe einer Spende zugunsten der Sanierung der Kirchenorgel von St.

Peter-und-Paul Burbach. Das Konzert kam so gut an, dass die Gäste insgesamt 400,00 EUR spendeten. Dem Vokalensemble für seinen gelungenen Auftritt sowie den Zuhörern für ihre Spende ein herzliches Dankeschön seitens der Pfarrgemeinde. An dieser Stelle möchte sich der Pfarrgemeinderat auch bei jenen Spendern bedanken, die seit Jahren fleißig - ohne Konzert als Gegenleistung - Geld für die Orgelsanierung spenden. Wir hoffen, dass das Gutachten zur Kostenschätzung der „Orgelüberholung“ bald fertig ist und wir endlich mit der Sanierung beginnen können. Unsere Organisten warten schon sehnsüchtig darauf, damit sie in absehbarer Zeit wieder ein „ordentliches Instrument“ unter die Hände und Füße bekommen.



## Freiburger Orientierungsjahr



Schule – und dann? Wer hier eine Antwort für sich sucht, ist beim "**Freiburger Orientierungsjahr**" (FOJ) richtig: In den ersten sechs Monaten: **Sprachen** (zwei aus: Latein, Griechisch, Hebräisch, Spanisch & Italienisch), **Philosophie**, **Theologie**, **Stockkampf**, **Musik** (Instrument oder Stimmbildung), **Erlebnispädagogik**, **Spiritualität** (Exerzitien in Assisi), **Exkursionen** & **Begegnungen** (in der Region & Rom). Dann folgen sechs Monate **Freiwilligendienst** (FSJ). Wer ein FSJ mitbringt, beendet sein FOJ bereits nach dem ersten Halbjahr mit der Romfahrt.

Angesprochen sind **junge Frauen und Männer (17-25 Jahre)** mit einem ersten Interesse am Theologiestudium. Die Studienwahl bleibt dennoch offen, jedoch bieten die Qualifikationen vor allem für ein späteres Theologiestudium relevante Vorteile.

Kosten je nach Unterkunft: 160–420 Euro monatlich (all incl.). BAföG-Förderung ist grundsätzlich möglich (max. 538€). Im zweiten Halbjahr erhält man für das FSJ ein Taschengeld (370€); zudem stehen den Eltern durchgängig das Kindergeld (194€) zu. Nähere Informationen unter [www.freiburger-orientierungsjahr.de](http://www.freiburger-orientierungsjahr.de).

### ALLGEMEINE INFORMATIONEN



#### **Eucharistische Anbetung** in Pfaffenrot:

**jeden Samstag** von 7:00 bis 8:00 Uhr,  
**jeden Mittwoch** von 9:00 bis 10:00 Uhr,  
**jeden Freitag** von 18:30 bis 19:30 Uhr



#### **R O S E N K R A N Z G E B E T**

<b>Burbach:</b>	Sa (vor Gottesdienst)	→ um 18 Uhr
<b>Pfaffenrot:</b>	jeden Tag	→ um 18 Uhr
<b>Schielberg:</b>	jeden Tag	→ um 18 Uhr

## KRANKENKOMMUNION



**Burbach:** Montag, 14.01.2019; Frau Bauer  
**Pfaffenrot:** Samstag, 05.01., 19.01. und 02.02.2019  
Herr Reiser  
**Schielberg:** Freitag, 04.01. und 01.02.2019; Frau Baldinus

---

**BANKVERBINDUNG: Volksbank Ettlingen BIC: GENODE61ETT**

---

**Kath. Kirchengemeinde Marxzell: IBAN-Konto-Nr: DE49 6609 1200 0171 2026 04**

**Förderverein St. Markus IBAN-Konto-Nr. DE07 6609 1200 0171 1277 00**

**Kath. Kindergarten St. Franziskus in Burbach IBAN-Konto-Nr. DE74 6609 1200 0001 2045 13**

**Kath. Kindergarten St. Marien in Schielberg IBAN-Konto-Nr. DE03 6609 1200 0002 2143 00**

---

## ÖFFNUNGSZEITEN DER PFARRBÜROS

---

Homepage: [www.se-marxzell.de](http://www.se-marxzell.de) oder [www.kath-marxzell.de](http://www.kath-marxzell.de)

<b>Burbach</b>	<b>Do. 15:30-17:30 oder nach tel. Vereinbarung,</b> <b>Mailto: <a href="mailto:peterundpaul@se-marxzell.de">peterundpaul@se-marxzell.de</a></b>	<b>Tel. 07248-265</b> <b>Fax. 07248/934553</b>
<b>Pfaffenrot</b>	<b>Di. 15.30-17:30Uhr oder nach tel. Vereinbarung,</b> <b>Mailto: <a href="mailto:st.josef@se-marxzell.de">st.josef@se-marxzell.de</a></b>	<b>Tel. 07248/924 675</b> <b>Fax. 07248/924 702</b>
<b>Schielberg</b>	<b>Di. 9:30 -11:00 Uhr, Mi. 15:30 - 17:30 Uhr</b> <b>Do. 9:30 - 11:00 Uhr oder nach tel. Vereinbarung</b> <b>Mailto: <a href="mailto:st.maria@se-marxzell.de">st.maria@se-marxzell.de</a> (Zentrale)</b>	<b>Tel. 07248-93595-10</b> <b>Fax. 07248-93595-15</b>

---

### Öffnungszeiten der Bücherei St. Peter und Paul Marxzell-Burbach Seelsorgeeinheit St. Markus, Pfarrstraße 7

---

Dienstag: 18:00 - 19:00 Uhr und Sonntag: 10:00 - 12:00 Uhr  
Nicht geöffnet am 1. Sonntag des Monats.

---

## PASTORALTEAM

---

### Sitz und Leitung der röm.-kath. Kirchengemeinde Marxzell:

**Pfarrer Peter Konetschny:** Marxzeller Str. 7, 76359 Marxzell-Schielberg,  
Tel: 07248- 9359510 Mail: [pfarrer@se-marxzell.de](mailto:pfarrer@se-marxzell.de)

**Gemeindereferentin Maria Hable:** Heinrich-Hall-Str. 12 , 76359 Marxzell-Pfaffenrot  
Tel: 07248-724703 Mail: [maria.hable@se-marxzell.de](mailto:maria.hable@se-marxzell.de)

### Im Ruhestand hilft in der Seelsorge mit:

**Diakon Peter Stengel** Ettlinger Straße 25, 76359 Marxzell-Pfaffenrot  
Tel: 07248-5760

**Redaktionsschluss für den Pfarrbrief:**

**02. Febr. – 03. März 2019**

Dienstag, 22.01.2019 (Burbach 21.01.2019)

Adress-Aufkleber



# condimento

## IN CONCERT

**Eintritt frei  
Um Spende wird gebeten**

# ST. MARIA SCHIELBERG

## 2.2.19



## 19:30

